



Rescue-Kompass

Staatlich anerkannte Rettungsdienstschule



INFORMATIONEN ZU UNSERER
RETTUNGSDIENSTSCHULE

UNSER ZIEL - IHR ERFOLG

Jedes Leben ist wertvoll. Es zu erhalten und vor allem zu retten, stellt für uns nicht nur eine Unternehmensphilosophie dar, sondern auch eine Berufung.

Wir haben es uns daher zur Aufgabe gemacht, Sie mit unserem führenden Fachwissen erfolgreich zu Rettungssanitätern und – Rettungshelfern aus- und weiterzubilden. Auch bei Ihren Pflichtfortbildungen für die Rettungsschule stehen wir Ihnen begleitend und unterstützend zur Seite.

Schauen Sie sich unsere Kurse an. Gestalten Sie Ihre berufliche Zukunft mit uns. Wir freuen uns darauf, unser Wissen mit Ihnen zu teilen.

Die Rettungsdienstschule ist ein neuer Meilenstein der Rescue-Kompass GmbH, einer Fachexpertin für Brandschutz, Erste-Hilfe-Kurse und Notfalltraining mit Hauptsitz in Castrop-Rauxel im Kreis Recklinghausen. In zahlreichen Aus- und Weiterbildungen werden die branchenführenden Expertisen in den Bereichen Brandschutz, Erste-Hilfe-Kurse und Notfalltraining vermittelt.

Die Rescue-Kompass GmbH wurde staatlich als Rettungsdienstschule anerkannt und hat in Folge dessen voller Stolz eine offizielle Zertifizierung von der Bezirksregierung Münster erhalten. Nun bereichern die Aus- und Weiterbildung von Rettungshelfern und – Rettungssanitätern das Portfolio.

INHALTSVERZEICHNIS

<u>Thema</u>	<u>Seite</u>
Über unsere Schule	04-05
Ausbildung zum Rettungshelfer	06-07
Ausbildung zum Rettungssanitäter	08-09
Ausbildung zum Rettungssanitäter Berufsbegleitend	10
Ausbildung zum Rettungssanitäter Wochenendkurs	11
Aufbaulehrgang vom Rettungshelfer zum Rettungssanitäter	12
Abschlusslehrgang zum Rettungssanitäter	13
30 stündige Rettungssanitäter-Fortbildung	14
Weiterbildung zum Gruppenführer Rettungsdienst	15

ÜBER UNSERE SCHULE

Wir legen in unseren Ausbildungen sehr viel Wert auf einen hohen Praxisanteil und versuchen auch die Theorie durch viele Beispiele aus dem Alltag unserer Dozenten aufzulockern. Neben den Präsenzphasen für die Unterrichte in der Schule bieten wir auch in Rücksprache mit den Kursen und Dozenten Praxiswochenenden an. Diese werden gemäß dem Anspruch des Kurses und dem jeweiligen Bildungsstand vorbereitet. So kann es z.B. vorkommen, dass Ihnen die Möglichkeit gegeben wird, in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr die Patientenrettung aus verunfallten PKWs zu trainieren.

Zum Einsatz kommt bei uns nur neue Technik und hochwertiges Ausbildungsmaterial wie es auch im Rettungsdienst zu finden ist. Dadurch wollen wir Ihnen die Möglichkeit bieten, direkt mit dem Material zu lernen, dass Ihnen bei der Aufnahme Ihrer Tätigkeit begegnet.

In den Praktikumsphasen ist uns der Kontakt zu unseren Auszubildenden sehr wichtig. Wir lassen Sie nicht alleine. Unsere beiden Schulleiter stehen Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite und werden Sie auch in Ihrer Praktikumszeit telefonisch oder auch persönlich kontaktieren. So möchten wir uns einen Eindruck davon verschaffen, dass Sie auch in Ihrem Praktikum die Möglichkeit haben, das in der Theorie erlernte Wissen optimal in die Praxis umzusetzen.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Auf unserer Homepage können Sie sich über Finanzierungsmöglichkeiten informieren.

Ansonsten freuen wir uns, Sie demnächst bei uns willkommen zu heißen.

IHR TEAM DER RETTUNGSDIENSTSCHULE



Patrick Manske

Schulleiter

Herr Patrick Manske ist selbst Rettungsassistent und hat seine Ausbildung mit dem Rettungssanitäter begonnen. Er ist neben seiner Funktion des Schulleiters auch Standortleiter der Rescue-Kompass GmbH und unter anderem für die Kursorganisation der GmbH zuständig. Er ist mit Leib und Seele Mitarbeiter im Rettungsdienst und verfügt dadurch über ein hohes Know-How in seinem Bereich.

E-Mail: patrick.manske@rescue-kompass.de

Bastian Heidelberg

Stellvertretender Schulleiter

Herr Bastian Heidelberg ist Fachgesundheits- und Krankenpfleger für Anästhesie und Intensivpflege. Nach seiner Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger hat er sich durch die Fachweiterbildung für seinen Arbeitsbereich spezialisiert. Nebenbei absolvierte er erfolgreich noch Weiterbildungen zum Praxis- und Stationsleiter.

Herr Heidelberg verfügt durch sein Fachwissen und seinen sozialen Umgang mit Schülern/Lernenden und Mitarbeitern über großes Geschick.

E-Mail: bastian.heidelberg@rescue-kompass.de





AUSBILDUNG ZUM RETTUNGSHelfER

GESAMTDAUER	160 STUNDEN	4 WOCHEN
Grundlehrgang Theorie	80 Stunden	2 Wochen
Rettungswachenpraktikum	80 Stunden	2 Wochen

Die Tätigkeit des Rettungshelfers ist primär ausgerichtet auf die Funktion als Fahrzeugführer eines Krankentransportfahrzeuges (KTW).

Im Einsatz unterstützt er den Rettungssanitäter, der als Transportführer agiert. Zusammen bilden die beiden die Mindestbesatzung eines KTWs.

Der Rettungshelfer kann zusätzlich im Rettungstransportwagen (RTW) eingesetzt werden, um so den dort eingesetzten Notfall- und Rettungssanitäter zu unterstützen.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Nachfolgende Voraussetzungen müssen für die Teilnahme an der Ausbildung zum Rettungshelfer und Rettungssanitäter erfüllt werden:

- + Vollendung des 17. Lebensjahres
- + Körperliche, geistige und persönliche Eignung zur Ausübung (die körperliche Eignung wird im Rahmen einer medizinischen Untersuchung festgestellt. Diese muss vor Beginn der Ausbildung durch den Auszubildenden erfolgen)
- + Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand, alternativ abgeschlossene Berufsausbildung
- + Amtliches Führungszeugnis, das bei Beginn nicht älter als 6 Monate ist
- + Erste-Hilfe-Ausbildung, bei Lehrgangsbeginn nicht älter als 1 Jahr (kann im Vorfeld bei der Rescue-Kompass GmbH erlangt werden)
- + Nachweis eines gültigen Impfschutzes (Hepatitis A und B, Masern)

AUSBILDUNGSZIEL

Die Ausbildung zum Rettungshelfer soll dazu befähigen, als Fahrzeugführer (Fahrer) eines Krankentransportwagens (KTW) eingesetzt zu werden.

(Der Erwerb der erforderlichen Fahrerlaubnisse für diese Fahrzeuge ist nicht Bestandteil der Ausbildung zum Rettungshelfer bei der Rescue-Kompass – staatlich anerkannten Rettungsdienstschule.)

Der Rettungshelfer assistiert dem Rettungssanitäter im Rahmen der Versorgung von Patienten. Er wird in der Regel als Fahrer im qualifizierten Krankentransport eingesetzt.



AUSBILDUNG ZUM RETTUNGSSANITÄTER

GESAMTDAUER	520 STUNDEN	13 WOCHEN
Grundlehrgang Theorie	160 Stunden	4 Wochen
Klinikpraktikum	160 Stunden	4 Wochen
Rettungswachenpraktikum	160 Stunden	4 Wochen
Abschlusslehrgang mit Prüfung	40 Stunden	1 Woche

Die Tätigkeit des Rettungssanitäters ist ausgerichtet auf die Funktion als Transportführer eines Krankentransportfahrzeuges (KTW). Er ist dabei verantwortlich für die Patientenbetreuung. Zusammen mit dem Rettungshelfer bildet er die Mindestbesatzung eines KTWs. Der Rettungssanitäter kann auch als Fahrzeugführer eines Rettungstransportwagens (RTW) eingesetzt werden. Dabei unterstützt er im Einsatz den Rettungsassistenten bzw. Notfallsanitäter in der Notfallrettung.

Der Rettungssanitäter findet auch vermehrt seinen Tätigkeitsbereich im qualifizierten privaten Krankentransport.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Nachfolgende Voraussetzungen müssen für die Teilnahme an der Ausbildung zum Rettungshelfer und Rettungssanitäter erfüllt werden:

- + Vollendung des 17. Lebensjahres
- + Körperliche, geistige und persönliche Eignung zur Ausübung (die körperliche Eignung wird im Rahmen einer medizinischen Untersuchung festgestellt. Diese muss vor Beginn der Ausbildung durch den Auszubildenden erfolgen)
- + Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand, alternativ abgeschlossene Berufsausbildung
- + Amtliches Führungszeugnis, das bei Beginn nicht älter als 6 Monate ist
- + Erste-Hilfe-Ausbildung, bei Lehrgangsbeginn nicht älter als 1 Jahr (kann im Vorfeld bei der Rescue-Kompass GmbH erlangt werden)
- + Nachweis eines gültigen Impfschutzes (Hepatitis A und B, Masern)

AUSBILDUNGSZIEL

Die Ausbildung zum Rettungssanitäter soll dazu befähigen, in der Notfallrettung als Fahrzeugführer (Fahrer) eines Rettungswagens (RTW) eingesetzt zu werden.

(Der Erwerb der erforderlichen Fahrerlaubnisse für diese Fahrzeuge ist nicht Bestandteil der Ausbildung zum Rettungssanitäter bei der Rescue-Kompass GmbH – staatlich anerkannte Rettungsdienstschule.)

Der Rettungssanitäter soll dem Rettungsassistenten oder Notfallsanitäter bei der Versorgung von Notfallpatienten assistieren. Hierzu gehört u.a. die Vorbereitung oder Assistenz bei der Intubation, Anlage und Ableitung des EKG, Diagnostik der Vitalparameter (Blutdruck, Blutzucker), Vorbereitung von Infusionen und Injektionen.

Bis zum Eintreffen eines Notarztes oder Notfallsanitäters ist er verantwortlich dafür, lebensrettende Maßnahmen einzuleiten und durchzuführen.



AUSBILDUNG ZUM RETTUNGSSANITÄTER BERUFSBEGLEITEND

GESAMTDAUER	520 STUNDEN	
Grundlehrgang Theorie	160 Stunden	4 Wochen
Klinikpraktikum	160 Stunden	4 Wochen
Rettungswachenpraktikum	160 Stunden	4 Wochen
Abschlusslehrgang mit Prüfung	40 Stunden	1 Woche

Der Fachlehrgang zum Rettungssanitäter als berufsbegleitender Fachlehrgang in Abendschulform richtet sich an Berufstätige, Schüler und Studenten, die nicht die Möglichkeit haben, die Vollzeitausbildung zu absolvieren. So kann der Fachlehrgang in berufsbegleitender Form bei uns durchgeführt werden. Durch die Zeiten der Ausbildung haben viele Berufstätige die Chance, Ihre Ausbildung bei uns zu absolvieren, ohne sich für den Fachlehrgang Urlaub zu nehmen.

Nur der Abschlusslehrgang kann nicht in Abendschulform absolviert werden. Dieser muss in den Zeiten von 9 – 16 Uhr absolviert werden. Er beschränkt sich jedoch auf 5 Tage.



AUSBILDUNG ZUM RETTUNGSSANITÄTER WOCHENENDKURS

GESAMTDAUER	520 STUNDEN	
Grundlehrgang Theorie	160 Stunden	10 Wochen
Klinikpraktikum	160 Stunden	4 Wochen
Rettungswachenpraktikum	160 Stunden	4 Wochen
Abschlusslehrgang mit Prüfung	40 Stunden	1 Woche

Der Fachlehrgang in Wochenendform richtet sich wie die Abend- schulform an Berufstätige und Schüler oder ehrenamtliche Helfer von Hilfsorganisationen. Gerade in der heutigen Zeit arbeiten viele Berufstätige in einem 3-Schichtsystem. Dadurch kann auch die Abend- schulform unter Umständen nicht möglich sein. Daher ha- ben wir beschlossen auch Wochenendkurse anzubieten.

An 10 aufeinanderfolgenden Wochenenden haben Sie die Mög- lichkeit Ihre Ausbildung bei uns zu absolvieren. Wie bei der Abend- schulform wird bei dieser Ausbildungsvariante jedoch auch der Abschlusslehrgang unter der Woche stattfinden.



AUFBAULEHRGANG VOM RETTUNGSHelfER ZUM RETTUNGSSANITÄTER

GESAMTDAUER	360 STUNDEN	9 WOCHEN
Grundlehrgang Theorie	80 Stunden	2 Wochen
Klinikpraktikum	160 Stunden	4 Wochen
Rettungswachenpraktikum	80 Stunden	2 Wochen
Abschlusslehrgang mit Prüfung	40 Stunden	1 Woche

Neben dem reinen Rettungssanitäterkurs besteht die Möglichkeit für bereits ausgebildete Rettungshelfer einen Aufbaulehrgang zu absolvieren, um nach bestandener Prüfung und Absolvierung weiterer Praktikumsstunden als Rettungssanitäter tätig zu werden.

Bei diesem Kurs werden nur noch die fehlenden Teile des Rettungssanitäters vermittelt. Hierdurch haben Sie die Möglichkeit, Ihre Qualifikation zu erhöhen, um im Rettungsdienst flexibler eingesetzt zu werden.



GESAMTDAUER

40 STUNDEN

1 WOCH

Abschlusslehrgang mit Prüfung

40 Stunden

1 Woche

ABSCHLUSSLEHRGANG ZUM RETTUNGSSANITÄTER

Die Abschlusswoche richtet sich speziell an diejenigen, die bei uns die Ausbildung zum/zur Rettungssanitäter/in in Abend- oder Wochenendform absolviert haben.

Bei den beiden Kursarten ist die Abschlusswoche nämlich nicht Bestandteil des Kurses. Damit Sie aber die Chance haben, die Prüfung abzulegen, bieten wir Ihnen hiermit die Möglichkeit an, die Abschlusswoche separat zu buchen.

Sollten Sie bei der Buchung die Vollzeitausbildung ohne Abschlusswoche gebucht haben, haben Sie so auch die Möglichkeit, die Prüfung separat zu buchen.

Beachten Sie dabei bitte, dass die Abschlusswoche nicht berufsbegleitend (am Abend oder Wochenende) stattfinden kann, da die Anwesenheit des Prüfungsvorsitzes Pflicht ist.



GESAMTDAUER

30 STUNDEN

1 WOCH

Abschlusslehrgang mit Prüfung

30 Stunden

1 Woche

30 STÜNDIGE RETTUNGS- SANITÄTER-FORTBILDUNG

Rettungshelfern und -sanitäter müssen jährlich 30 Stunden Fortbildung nachweisen, um weiterhin tätig werden zu dürfen.

Neben den Fortbildungen in unserer Schule bieten wir aber auch besonders für den privaten Krankentransport Inhouse-Schulungen an.

Die Themen unserer Fortbildungen wechseln jedes Jahr, da wir stets auf dem aktuellen Stand sind.

Ein Plus für Sie: Mit unseren abwechslungsreichen und aktuellen Themen sind Sie immer auf dem neusten Stand.



WEITERBILDUNG ZUM GRUPPENFÜHRER RETTUNGSDIENST

GESAMTDAUER

10 TAGE

Lehrgang inkl. Abschlussprüfung

10 Tage

Der Gruppenführer im Rettungsdienst richtet sich an Rettungssanitäter und Notfallsanitätern, die als Fahrzeugführer auf dem Rettungstransportwagen (RTW) oder Notarzteinsatzfahrzeug (NEF) eingesetzt werden.

Bei Unfällen oder Unglücken, bei denen es zu einem Massenanfall an Verletzten (MANV) kommt, übernimmt häufig das erste eintreffende Rettungsmittel die vorübergehende Einsatzleitung. Dies geht mit Führungsaufgaben einher.



Rescue-Kompass

Staatlich anerkannte Rettungsdienstschule

Tel: 02305 – 3095310

rettungsdienstschule@rescue-kompass.de

www.rk-rettungsdienstschule.de